



Irene Alt ganz nah:

oben links: An jedem „Sechsten um sechs“ treffen sich Budenheimer mit Flüchtlingen, oben rechts: auf dem Budenheimer Flohmarkt, darunter: im Gespräch beim Nachbarschaftsfest in Budenheim.



Grüne der Region „stehen zusammen“:

v.l.n.r: Tabea Rößner (MdB), Ministerin Irene Alt, Pia Schellhammer (MdL), der Fraktionssprecher im Landtag Daniel Köbler (MdL) sowie Klaus Neuhaus, Fraktionssprecher der Budenheimer Grünen.

Budenheimer Termine

„Damit wir uns richtig verstehen!“

Die Verständigung mit den Flüchtlingen wird immer besser. Jetzt geht es um deren Integration! Aber wie?

Darum stellen wir die einfachen Fragen:

„Was muss man gelesen, gehört, gesehen haben und wo muss man als Budenheimer/-in gewesen sein?“

Wir bitten Sie um Mithilfe!

Kommen Sie zu uns, bringen Sie mit, sagen Sie uns, zeigen Sie es mit Büchern, Bildern, Worten, CD's...

Die Termine und Orte für unsere Aktion sind:

13.2., 10–13 Uhr, Volkenbornplatz
...was man gehört haben muss.

20.2., 10–13 Uhr, Volksbank-Parkplatz
...was man gesehen haben muss.

27.2., 10–13 Uhr, an der Waldsporthalle
...und wo man gewesen sein muss.

15.2., ab 19 Uhr, Pizzeria Lorenzo
Was bedeutet TTIP für Budenheim?
mit Pia Schellhammer und Ebi Wolf

3.3., ab 18 Uhr, Pizzeria Lorenzo
über Flüchtlingspolitik diskutieren
mit Irene Alt

12.3., 10–12 Uhr, Infostand Am Dalles
über Ihre Themen diskutieren

Sie sind herzlich eingeladen!



Am 13.3. wählen gehen!
Erst- und Zweitstimme GRÜN!

Ihre Budenheimer
Direktkandidatin
IRENE ALT

Steckbrief

Irene Alt (58, verheiratet, 2 Kinder) lebt seit 35 Jahren in Budenheim. Als Erzieherin leitete sie 13 Jahre eine Kindertagesstätte bis 1999. Anschließend suchte sie neue Herausforderungen und machte sich als Projektleiterin und Trainerin selbstständig. Ab 2001 leitete Irene Alt jahrelang ein privates Bildungsinstitut.



Schon seit 1988 war sie auf vielen Ebenen ehrenamtlich politisch aktiv. Mit ihrer Wahl zur 2. Kreisbeigeordneten des Landkreises Mainz-Bingen, wechselte Irene Alt im Jahre 2004 hauptamtlich in die Politik. Seit 2011 ist sie Ministerin für *Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen* des Landes Rheinland-Pfalz.

Bisherige Funktionen und Ämter

In Budenheim

- 2. Beigeordnete der Gemeinde (89 bis 1994)
- Fraktionsvorsitzende im Gemeinderat (94 bis 2005)
- Gründerin und Vorsitzende des Vereins *Freundeskreis alte Schule* - zur Betreuung von Flüchtlingen
- Mitbegründerin des Vereins *Deutsch-ausländische Freundschaft* (83-1988) sowie der Umweltgruppe und der *Friedensinitiative Budenheim* (85 bis 1988)
- Gründerin und fachliche Leiterin der *Betreuenden Grundschule* (89 bis 1991)

Im Kreis Mainz-Bingen

- Fraktionsvorsitzende B90/DIE GRÜNEN (99 bis 2004)
- 2. Kreisbeigeordnete, Sozialdezernentin (05 bis 2011)
- Vorsitzende der Bürgerstiftung Rheinhessen (aktuell)
- Vorsitzende des Jugendhilfe-Ausschusses (05 bis 2011)
- Aufsichtsratsmitglied der „Werkstatt für Behinderte“ und der „Gesellschaft für Psychosoziale Einrichtungen Mainz“

Im Land

Seit Mai 2011 Ministerin für *Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen*

Themen

„Die Menschen, darum geht es“. In diesem Selbstverständnis steht die politische Arbeit von Irene Alt. In Budenheim, im Kreis und im Land hat sie ihr Engagement stets danach ausgerichtet. Das „Budenheimer Energiebündel“ ist mit Leib und Seele Sozialpolitikerin.

Ihre Themen sind

- ☞ Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ☞ Gleiche Chancen für Kinder und Jugendliche
- ☞ Menschenwürdige Unterbringung von Flüchtlingen
- ☞ Integration von Flüchtlingen
- ☞ Integration von Menschen mit Migrationshintergrund
- ☞ Inklusion von Menschen mit Behinderungen
- ☞ Gleiche Rechte für Frauen

Irene Alt hat viel erreicht. Unter anderem:

Als Ministerin...

- hat sie Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren von 20 auf 44 Prozent und Ganztagsplätze in den Kindertagesstätten von 20 auf 70 Prozent ausgebaut.
- konnte sie die Gebührenfreiheit für Kindertagesstätten und Ganztagschulen erhalten.
- hat sie eine ressortübergreifende „Rheinland-Pfälzische Jugend-Entwicklungsstrategie (JES)“ entwickelt.
- sorgte sie, ausgehend von 2 für die Einrichtung von 24(!) weiteren Erstaufnahmeeinrichtungen für Flüchtlinge in 2015.
- unterstützte sie zahlreiche Projekte und Initiativen zur Gleichstellung der Frau.

Als 2. Kreisbeigeordnete im Kreis Mainz-Bingen...

- gründete sie „Lokale Bündnisse für Familien“ mit zuletzt zehn aktiven Projektgruppen.
- baute sie die Betreuung für Kinder von 0 – 14 Jahren massiv aus.
- führte sie die Schulsozialarbeit in allen Realschulen **plus** und Integrierten Gesamtschulen des Kreises ein.

- führte sie Integrationsprojekte als Erwerbs-Perspektive für behinderte Menschen durch.
- richtete sie einen Kreisbehindertenbeirat ein.
- führte sie die Kampagne „Mittendrin – Älter werden im Landkreis Mainz – Bingen“ durch.

Als Grüne - Fraktionsvorsitzende in Budenheim...

- setzte sie ein pädagogisches Freizeitangebot für Jugendliche in Form des „Jugendtreffs Blue Box“ durch.
- erstellte sie das Konzept für die Ganztagsbetreuung von Schulkindern und leitete die „betreuende Grundschule“.
- initiierte sie den Budenheimer Behindertenbeirat.
- hat sie die Einrichtung der Lern- und Sprachförderung für Kinder mit Migrations-Hintergrund beantragt und durchgesetzt.

Wählen Sie IRENE ALT!

Unterstützen Sie Irene Alt mit Ihrem Votum am 13.3.16. Sorgen Sie mit Ihrer Stimme dafür, dass sie ihre erfolgreiche Sozialpolitik fortsetzen kann, zum Nutzen aller Rheinland-PfälzerInnen und die, die in diesem Land heimisch werden wollen.

Sie ist die Richtige!



Irene Alt im Kreise ihrer Budenheimer Grünen beim Neujahrsempfang.